

WÄHLEN GEHEN? JA!!! ABER WEN???

Wahlen stehen bevor; es ist die Zeit großer Versprechungen. Das Wahlvolk bleibt in wachsender Mehrheit den Wahlen fern, weil „*man nicht weiß, wen man wählen soll und weil sie alle gleich sind*“. Eine schlechte Beobachtung und die falsche Schlussfolgerung.

Wahr ist:

Die CDU/CSU, SPD, Grüne Partei und FDP tragen seit Jahrzehnten in wechselnden Koalitionen Regierungsverantwortung mit gleichbleibend oder sogar zunehmend katastrophalen Politikergebnissen. Und sie alle wirken daran mit, auch als „Opposition“.

Nur einige wenige Beispiele aus dem Horrorkatalog ihrer Politik-Ergebnisse:

- Arbeitslosigkeit
- Perspektivlosigkeit der Jugend und ganzer Bevölkerungsgruppen
- Suppenküchen, Tafeln, Kleiderkammern mit gespendeten Almosen für die Opfer ihrer Politik
- Rentenkürzungen u. a. durch Erhöhung des Renteneintrittsalters
- Erhöhung der Krankenkassenbeiträge, Zuzahlungspflicht zu Krankenkassenleistungen
- verschlechterte Krankenkassenleistungen überhaupt
- Ärztemangel und Bildungsmisere
- Mehrwertsteuererhöhung
- Im Ausland eingesetzte und getötete deutsche Soldaten usw.

Und das alles bei ständig steigender Staatsverschuldung und verschleudertem öffentlichem Eigentum!

Und was hat die allzeit behauptete wirtschaftspolitische Kompetenz der Konservativen und der Reaktion denn zuwege gebracht? (Siehe oben. Und:) **Reiche wurden reicher und das Volk verarmte.** Infolge der Preisentwicklung **sinken seit Jahren die Realeinkommen** im Sektor Normaleinkommen. Wo ist da wirtschaftspolitische Kompetenz? Explodierende Profite bei zunehmender Massenarmut sind kein Zeichen guter Wirtschaftspolitik!

Nein, denen und ihren großsprecherischen Zusagen kann man absolut nicht glauben, wie jeden Tag festgestellt werden kann. Diese Kräfte haben hinlänglich gezeigt, wo sie stehen und was sie wirklich für das Volk wollen und tun! Sie alle singen das Loblied einer Ordnung, die täglich zunehmend ihr Unvermögen nachweist, die Probleme zu meistern. Denn die Ordnung ist selber das Problem.

Auch die noch viel weiter rechts stehenden angeblich nationalen Kräfte bleiben auf diesem Weg einer untauglichen Lösung. Sie versprechen allen alles und werden es nicht umsetzen. Das kann der Nation nicht wirklich nutzen.

Sie allesamt sind von oben bis unten unwählbar. Wählen kann man nur jene, welche sich wahrhaftig für die Menschen einsetzen und entsprechende Konzeptionen vertreten. Denn wir brauchen keine Politikosmetik, sondern wirkliche gesellschaftliche Veränderung zum Besseren.

Wer CDU, SPD, Grüne, FDP wählt, wählt Merkel und Konsorten; wer diese wählt, wählt radikalen Sozial- und Demokratieabbau sowie neue Kriegsabenteuer!

Nur LINKS von der SPD ist sozial-, wirtschafts- und gesellschaftspolitische Kompetenz zu finden.



WÄHLEN GEHEN? JA!!! ABER WEN???

Wahlen stehen bevor; es ist die Zeit großer Versprechungen. Das Wahlvolk bleibt in wachsender Mehrheit den Wahlen fern, weil „*man nicht weiß, wen man wählen soll und weil sie alle gleich sind*“. Eine schlechte Beobachtung und die falsche Schlussfolgerung.

Wahr ist:

Die CDU/CSU, SPD, Grüne Partei und FDP tragen seit Jahrzehnten in wechselnden Koalitionen Regierungsverantwortung mit gleichbleibend oder sogar zunehmend katastrophalen Politikergebnissen. Und sie alle wirken daran mit, auch als „Opposition“.

Nur einige wenige Beispiele aus dem Horrorkatalog ihrer Politik-Ergebnisse:

- Arbeitslosigkeit
- Perspektivlosigkeit der Jugend und ganzer Bevölkerungsgruppen
- Suppenküchen, Tafeln, Kleiderkammern mit gespendeten Almosen für die Opfer ihrer Politik
- Rentenkürzungen u. a. durch Erhöhung des Renteneintrittsalters
- Erhöhung der Krankenkassenbeiträge, Zuzahlungspflicht zu Krankenkassenleistungen
- verschlechterte Krankenkassenleistungen überhaupt
- Ärztemangel und Bildungsmisere
- Mehrwertsteuererhöhung
- Im Ausland eingesetzte und getötete deutsche Soldaten usw.

Und das alles bei ständig steigender Staatsverschuldung und verschleudertem öffentlichem Eigentum!

Und was hat die allzeit behauptete wirtschaftspolitische Kompetenz der Konservativen und der Reaktion denn zuwege gebracht? (Siehe oben. Und:) **Reiche wurden reicher und das Volk verarmte.** Infolge der Preisentwicklung **sinken seit Jahren die Realeinkommen** im Sektor Normaleinkommen. Wo ist da wirtschaftspolitische Kompetenz? Explodierende Profite bei zunehmender Massenarmut sind kein Zeichen guter Wirtschaftspolitik!

Nein, denen und ihren großsprecherischen Zusagen kann man absolut nicht glauben, wie jeden Tag festgestellt werden kann. Diese Kräfte haben hinlänglich gezeigt, wo sie stehen und was sie wirklich für das Volk wollen und tun! Sie alle singen das Loblied einer Ordnung, die täglich zunehmend ihr Unvermögen nachweist, die Probleme zu meistern. Denn die Ordnung ist selber das Problem.

Auch die noch viel weiter rechts stehenden angeblich nationalen Kräfte bleiben auf diesem Weg einer untauglichen Lösung. Sie versprechen allen alles und werden es nicht umsetzen. Das kann der Nation nicht wirklich nutzen.

Sie allesamt sind von oben bis unten unwählbar. Wählen kann man nur jene, welche sich wahrhaftig für die Menschen einsetzen und entsprechende Konzeptionen vertreten. Denn wir brauchen keine Politikosmetik, sondern wirkliche gesellschaftliche Veränderung zum Besseren.

Wer CDU, SPD, Grüne, FDP wählt, wählt Merkel und Konsorten; wer diese wählt, wählt radikalen Sozial- und Demokratieabbau sowie neue Kriegsabenteuer!

Nur LINKS von der SPD ist sozial-, wirtschafts- und gesellschaftspolitische Kompetenz zu finden.

